

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern der Gemeinde Schönbeck für das Haushaltsjahr 2025 (Hebesatzsatzung)

Aufgrund der §§ 5 und 44 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der aktuellen Fassung, des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der aktuellen Fassung und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der aktuellen Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Schönbeck folgende Satzung erlassen:

§ 1 Hebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) Für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A)	450 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	495 %
2. Gewerbesteuer	300 %

§ 2 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung vom 27.06.2022, veröffentlicht auf der Homepage des Amtes Woldegk am 28.06.2022, außer Kraft.
- (3) Die Hebesatzsatzung gilt hinsichtlich der Grundsteuer längstens bis zum Ende des Hauptfeststellungszeitraums (bis Ende 2030).

Schönbeck, den 16.12.2024

ausgefertigt:

Detlef Penseler
Bürgermeister

(Siegel)

Hinweis

Gemäß § 5 Abs. 5 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelungen dieses Absatzes hingewiesen worden ist. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend vom Satz 1 stets geltend gemacht werden.